

## 7. Newsletter

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

2011 ist angelaufen und ein neuer Kunstrauch ist in Planung. Diesmal wird Jugendlichen und jungen Erwachsenen hamburgweit die Möglichkeit gegeben, sich kreativ mit ihren Gefühlswelten auseinanderzusetzen. Das Motto „Wie es (mir) geht?!...“ bietet dabei großen schöpferischen Spielraum.

Auch wenn die neue Globalrichtlinie die Verpflichtung zur Durchführung einer suchtpreventiven Massnahme nicht mehr beinhaltet, sind alle Einrichtungen aus der Region wieder herzlich eingeladen sich zu beteiligen. Die erfolgreichen Projekte aus den vergangenen Jahren sollten dabei Motivation genug sein.

Was sich sonst noch in der Welt der Suchtprevention tut bzw. getan hat, findet Ihr in den Veranstaltungshinweisen:

### **Veranstaltungen:**

Seit dem **14. Januar 2011** bietet Die Boje Barmbek freitags von 18:00 – 19.30 Uhr fortlaufend eine Selbsthilfegruppe für junge Menschen mit Alkohol-, Cannabis oder Medikamentenproblemen an. Das Angebot heißt „Schwindelfrei reloaded“ und hat eine Altersgrenze von 35 Jahren.

Das Angebot ist kostenlos.

Ort: Fuhlsbütteler Strasse 135, Hamburg-Barmbek

Kontakt: [schwindelfrei@dieboje.de](mailto:schwindelfrei@dieboje.de)

Am **27. Januar 2011** hatte connect Horn zu der Fortbildung für Fachkräfte „Wenn Eltern trinken – Kinder alkoholabhängiger Eltern“ eingeladen. Die Nachfrage war so groß, das eine zweite Fortbildung in Planung ist.

Zudem steht der erste Termin (**28. März 2011** von 10-12 Uhr in der Elternschule Horner Geest, Spliedtring 44.) für eine Fallberatung fest. Informationen über [connect-horn@gmx.de](mailto:connect-horn@gmx.de) (Susanne Hüttenhain)

Die Beratungsstelle Allerleirauh bietet am Montag, den **21. März 2011** eine Fortbildung mit dem Titel „... und trotzdem! Methoden für ein ressourcenorientiertes Arbeiten“ an. Die Fortbildung richtet sich an Kolleginnen, die mit Mädchen und jungen Frauen mit grenzverletzenden und/oder traumatisierenden Erfahrungen arbeiten.

Kosten: 50,- Euro, ermäßigt: 30,- Euro

Ort: Beratungsstelle Allerleirauh, Menckesallee 13  
Mehr unter Tel. 29 83 44 83

Am **24. März 2011** bietet die Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen eine Fortbildung zum Thema „Kumpel Alkohol - Alkoholprävention an Berufsbildenden Schulen“ an, die auch für KollegInnen aus dem außerschulischen Bildungsbereich interessant sein dürfte. Vorgestellt werden einzelne Bausteine der Handreichung „Kumpel Alkohol“ von der Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder und Jugendschutz. Diese sollen praktisch erprobt und auf ihre Möglichkeiten des Einsatzes im Praxisfeld geprüft werden.

Kosten 65,00€

Ort: Bischöfliches Priesterseminar, Osnabrück  
Kontakt: [info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)

**KUNSTRAUSCH 2011:** Am **25. März 2011** um 10.00 Uhr treffen sich Interessierte in den Räumen des Timo-Jugendclubs, um die Planungen für den Kunstrausch 2011 (Motto: Wie es (mir) geht...!?) voranzureiben. Offen eingeladen sind Fachkräfte aus dem schulischen und außerschulischen Bildungsbereich.

Ort: Washingtonallee 65 B

Kontakt: neben mir u.a.

Colette See/Büro für Suchtprävention 284 99 18 12/ [see@suchthh.de](mailto:see@suchthh.de)

Barbara Kunze/SuchtPräventionsZentrum 428 63 24 72/ [barbara.kunze@bsb.hamburg.de](mailto:barbara.kunze@bsb.hamburg.de)

**MOVE** ist eine Qualifizierungsmaßnahme für pädagogische Fachkräfte im Umgang mit konsumierenden Jugendlichen und arbeitet mit Elementen der motivierenden Gesprächsführung. Die Landesstelle Jugendschutz Niedersachsen bietet in 2011 mehrere 3 tägige Fortbildungsveranstaltungen hierzu an. Die erste findet vom **12.-14. April** statt und kostet 140€.

Nähere Informationen unter: [info@jugendschutz-niedersachsen.de](mailto:info@jugendschutz-niedersachsen.de)

Am **12. April** ist ein Fachtag „Prävention auf der Horner Geest“ geplant. Die Idee zu dieser Veranstaltung basiert auf das Wirken des Workshops „Horner Geest“, das sich u.a. mit der Problematik des öffentlichen Drogenhandels und den damit verbundenen Auswirkungen im Sozialraum beschäftigt. Genaue Informationen befinden sich unter Steuerung des IKM (Dieter Lünse) unter Beteiligung diverser lokaler Einrichtungen und Initiativen in der Entwicklung. Der aktuelle Stand kann u.a. bei mir abgefragt werden.

Ort und Zeit: 9.30Uhr bis 17.30Uhr im Spielhaus Speckenreye

**02. März 2011**

**REGIONALE KOORDINATION FÜR SUCHTPRÄVENTION  
IN BILLSTEDT, HORN & MÜMMELMANNENBERG**

Der regionale **AK SUCHT** trifft sich am **13. April 2011 um 10.00 Uhr** in den Räumen des Timo-Jugendclubs.

Hier kommen FachvertreterInnen der regionalen Suchtpräventions- und Suchthilfelandtschaft sowie übergreifender Arbeitsbereiche zusammen, um sich auszutauschen und gemeinsame Einschätzungen zu fachspezifischen Themenstellungen vorzunehmen. Um Anmeldung wird gebeten.

Ort: Timo-Jugendclub, Washingtonallee 65B

Kontakt: u.a. [joern.glagow@timo-jugendclub.de](mailto:joern.glagow@timo-jugendclub.de)

In Hamburg findet vom **21.Mai - 29.Mai 2011** die Aktionswoche „Alkohol? Weniger ist besser!“ statt. Zahlreiche Aktionen sind in der Planung und können bei der Hamburgischen Landesstelle für Suchfragen e.V. (HLS) abgefragt werden. Eigenen Projektideen können dort ebenfalls eingebracht werden. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage:

<http://www.sucht-hamburg.de>

Zum Abschluß noch eine neue Telefonnummer. Die KollegInnen von Viva Billstedt/Take care sind ab sofort unter 0151 / 59 27 88 22 erreichbar.

Auf einen guten Start in den Frühling  
Euer Jörn Glagow